

Tübingen, den 28.06.2019

Innovativ und nachhaltig – die CHT Gruppe knackt 2018 die Umsatzmarke von 500 Mio. EUR

- Mit einem Umsatz von 513 Mio. EUR erreichte die CHT Gruppe einen Umsatzzuwachs von 12%
- Das Ergebnis war belastet durch hohe Rohstoffkosten und Währungseinflüsse
- Investitionen weiterhin hoch – weltweit wurden rund 13 Mio. EUR in Produktionsstandorte und neue Technologien investiert
- Die Akquisition in Silikonspezialitäten trägt Früchte, trotz Rohstoffverknappung im Markt
- 2019 – verhalten optimistische Geschäftserwartung in einem schwierigen Marktumfeld

Die Situation auf dem Weltmarkt hat sich 2018 weiter zugespitzt, nicht zuletzt aufgrund der Verschärfung des Handelskonflikts zwischen den USA und China. Die CHT Gruppe hat das Geschäftsjahr dennoch erneut mit einem Umsatzplus abschließen können. Mit einem konsolidierten Umsatz von 513 Mio. EUR wurde der Vorjahreserfolg im Konzern um 12% übertroffen.

Der mittelständische Global Player für Spezialitätenchemie hat im Geschäftsjahr 2018 weltweit durch seinen hervorragenden Kundenservice und die nachhaltigen Produktsortimente Akzente gesetzt. Das klare Bekenntnis zu Nachhaltigkeit zahlt sich nicht nur durch Auszeichnungen und Preise aus, sondern punktet im täglichen Geschäftsleben. Besonders im traditionellen Geschäftsbereich der Textilchemie, ist die CHT Gruppe mit Ihrem nachhaltigen Kernsortiment und den effizienten und ressourcensparenden Prozessführungen ein Vorreiter der Industrie.

Aktuell liegt der Entwicklungsschwerpunkt klar auf dem Fokus der „Kreislaufwirtschaft“. Hier hat die CHT Gruppe gemeinsam mit Industriepartnern ein biologisch abbaubares Textildrucksystem entwickelt, das demnächst beim

CHT Germany GmbH
Bismarckstraße 102
72072 Tübingen
Germany

Phone +49 7071 154-0
Fax +49 7071 154-290

www.cht.com
info@cht.com

Geschäftsführer:
Axel Breiting
Dr. Bernhard Hettich
Dr. Frank Naumann

Sitz der Gesellschaft:
72072 Tübingen
Handelsregister: AG Stuttgart
TC 381373
USt.-IdNr. DE 152 274 099

Bankverbindung:
Commerzbank Tübingen
IBAN DE13 6414 0036 0891 3832 00
BIC COBADEFFXXX

Discounter LIDL über die Ladentheke gehen wird. Die CHT ist seit Jahren im Bereich des PET Kunststoffrecyclings tätig und hat Konzepte und Produkte entwickelt, die den Prozess von der PET-Flasche hin zur Babywindel unterstützen. Auch dem Thema „Mikroplastik“ widmen sich die CHT Forscher aktuell sehr intensiv.

Darüber hinaus sorgte die Geschäftsentwicklung mit Textilfarbstoffen 2018 für einen unerwartet starken Umsatzbeitrag, da die CHT Gruppe aufgrund optimaler Sourcingstrategien auch bei den Farbstoffklassen lieferfähig geblieben war, die rohstoffbedingt von einer Verknappung betroffen waren.

Auch die Investition in Silikonspezialitäten 2017, durch die Akquisition der ICM Silicones Group, hat 2018 in einem äußerst schwierigen Marktumfeld Früchte getragen und das, obwohl die Verknappung von Silikonrohstoffen im Weltmarkt bei gleichbleibend hoher Nachfrage zu extremen Preisanstiegen geführt hat. Dank hoher Innovationsleistung und einer vorausschauenden Einkaufspolitik konnten bei der CHT Lieferausfälle vermieden und die Geschäfte erfolgreich ausgebaut werden. Unterstützt wurden die Marktaktivitäten durch die erfolgreiche Integration der neuen Silikonstandorte in die Unternehmensgruppe und das gemeinsame „Silicone Experts“-Vermarktungskonzept unter der CHT Dachmarke.

Hinsichtlich des Ergebnisses konnte die CHT Gruppe 2018 insbesondere aufgrund der bereits erwähnten Rohstoffkostenproblematik die Erwartungen nicht erfüllen. Bei einigen Rohstoffgruppen wurden bis Mitte 2018 massive Kostensteigerungen von über 80% verzeichnet.

„Für 2019 erwarten wir ein eher moderates Umsatzwachstum. Die politischen und volkswirtschaftlichen Risiken haben weltweit zugenommen. Aufgrund zunehmender Handelskonflikte, insbesondere zwischen den USA und China ist die Marktbearbeitung für uns nicht einfacher geworden“, so Dr. Frank Naumann, CEO der CHT Gruppe. „Wir haben uns auf die schwierigen Marktbedingungen eingestellt und richten unseren Fokus auf die strategische Neuausrichtung der Region Südostasien, die aktuell vom Handelskonflikt profitiert.“

Finanziell hat sich die CHT Gruppe für 2019 das Ziel gesetzt, weiterhin profitabel zu wachsen und damit das Ergebnis gegenüber Vorjahr deutlich zu steigern.

Das Umfeld für Industrieunternehmen verändert sich rasant und die digitale Transformation ist in vollem Gange. „Wir sehen durch das Vorantreiben von Digitalisierung vor allem Effizienzpotentiale in unserem eigenen Unternehmen und werden deshalb unser digitales Steuerungssystem für die Produktion weiter in der Unternehmensgruppe ausrollen“, so Axel Breitling, CFO der CHT Gruppe. „Darüber hinaus werden wir uns verstärkt der Frage widmen, inwiefern digitale Geschäftsmodelle uns Chancen bieten und wie wir mittels Digitalisierung unseren Nachhaltigkeitsansatz weiter unterstützen können.“

Die CHT Gruppe hat im Jahr 2018 das Investitionsvolumen gegenüber dem Vorjahr nochmals um 18% erhöht und 13 Mio. EUR verstärkt in den Ausbau ihrer Technologien und moderne Fertigungsstandorte investiert. Darüber hinaus fördert die CHT Gruppe weiterhin stark die weltweite Personalentwicklung.

„Wir verfügen über einzigartige Kompetenzen, Innovationskraft und Ressourcen und hier liegt der Schlüssel für unseren Erfolg. Nur mit Produktinnovationen und nachhaltigen Prozesslösungen werden wir unser Ziel, der bevorzugte Partner und die führende Referenz für nachhaltige chemische Lösungen, weltweit in allen Märkten zu werden, erreichen können“, so Dr. Bernhard Hettich, CTO der CHT Gruppe.

Innovationen nehmen hierbei eine zentrale Bedeutung ein. 2018 lag die globale F&E-Quote der CHT Gruppe bei 4,4 % (+0,3 p.p. gegenüber 2017). Am Stammsitz in Deutschland mit den Kompetenzzentren und der zentralen Forschungs- und Entwicklungsabteilung betrug sie 6,7 % (+0,1 p.p. über 2017). Zum Vergleich, die deutsche Chemieindustrie (inkl. Pharma) weist im gleichen Zeitraum eine durchschnittliche F&E Quote von 5% auf.

Die CHT Gruppe gewinnt zunehmend Attraktivität als Arbeitgeber. Ende 2018 waren in der Gruppe 2.184 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, davon rund 1/3 in Deutschland an den Standorten in Tübingen, Dußlingen, Oyten und Geretsried. Die weltweite Aktivität und das klare Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

machen die CHT Gruppe auch als Arbeitgeber immer interessanter und unterstützen den Wachstumskurs.

Über die CHT Gruppe

Die CHT Gruppe, ein mittelständischer Global Player für Spezialitätenchemie und weltweit aktiv in Entwicklung, Produktion und Vertrieb. Die CHT Germany GmbH in Tübingen ist Hauptsitz der Unternehmensgruppe, die sich auf nachhaltige chemische Produkte und Prozesslösungen fokussiert. Die TEXTILE SOLUTIONS der CHT verbessern die Qualität, Funktionalität sowie die Optik und Reinheit von Textilien und optimieren deren Herstellungsprozesse. In den Bereichen Silikone, Baustoffe, Farben, Lacke, Papier, Agrar- sowie Reinigungs- und Pflegeprodukte bieten die INDUSTRY SOLUTIONS innovative Produkte und Prozesslösungen. Durch die Bündelung der Stärken der gesamten Gruppe werden im Rahmen der SCIENCE & SERVICE SOLUTIONS permanent weitere innovative Produkte, Anwendungen oder Prozesse entwickelt und umfassende technische Beratung angeboten. Hochqualifizierte Fachkräfte arbeiten in modernsten Laboren für Entwicklung, Analytik und Anwendungstechnik, um Ideen und Lösungen herauszuarbeiten, die modernsten Anforderungen gerecht werden.

Die CHT Gruppe ist mit Produktions- und Vertriebsstandorten weltweit durch 25 Gesellschaften vertreten und erzielte im Geschäftsjahr 2018 mit 2.184 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von 513 Mio. Euro.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.cht.com

Kontakt:

Dr. Annegret Vester
Leitung Marketing & Corporate Communications
Telefon: +49 7071 154 423
E-Mail: annegret.vester@cht.com